

# Waren Sie nie auf der Corna?

**Beschreibung der wichtigsten Spaziergaenge des Hinterlandes von Salò.**

Es waere sehr Schade wenn die vielen Touristen, die unsere Stadt besuchen, noch nicht den grossen Naturpark kennen gelernt haben. Es sind die gruenen Berge hinter Salò wo es die Moeglichkeit gibt viele Spaziergaenge bis nach S. Bortolomeo zu machen. Der Grossteil der Fusswege geht von der Strasse aus, die nach Renzano fuehrt, eine Fraktion von Salò. Sie koennen von Piazza Vittorio Emanuele II ausgehen dann die Scala Santa (viele Treppen) hoch gehen welches ein historisches Monument der 19. Jahrhunderts ist. Die charakteristischen 145 Stufen bringen Sie in kurzer Zeit auf die Gardesana (Hauptstrasse ueber Salò) Ungefuehr 100 Meter nach links.



Vorbei an Renzano kann man auch mit dem Auto auf der Strasse Madonna del Rio zu einer kleinen Wallfahrtskirche fahren. Diese wurde zur Erinnerung der Erscheinung der Mutter Gottes gebaut. Es rentiert sich sie zu besuchen.

Den Fluss ueberqueren Sie ueber eine kleine Holzbruecke, auf der rechten Seite im Tal von Madonna del Rio, vorbeigehend am Ort Milardino. Hier erreicht man das Doerfchen Bagnolo. Hier gibt es wunderschone grosse alte Kastanienbaeume. Nach der Kirche von Bagnolo, haben die Alpini (Alpenjaeger) von Serniga eine Raststaette gebaut die gut funktio- niert. Am Anfang des Weges gibt es einen unge- fuehr 10 bis 20 Meter langen Erdrutsch der das

Passieren beschwerlich macht. Dann durchqueren Sie den Saeulengang der Kirche in Bagnolo und erreichen den Pass della Stacca. Der Besitz ist eingezaeunt und gehoert der Fam. Gnes. Es ist erlaubt das Tor aufzumachen und durchzugehen. Hier kommt man zu dem Punkt, wo sich die Wege von Serniga, S. Bortolomeo, Renzano und Bagnolo kreuzen.

Nimmt man den rechten Weg ist man sehr schnell in S. Bortolomeo. Sollten Sie Lust haben die grosse Runde im Park von Fluss zu Fluss zu machen, koennen Sie von Bagnolo aus runtergehend auf der asphaltierten Strasse c.a. 100 Meter weiter nach der ersten Kurve links Nizzola erreichen und sehen Sie die Ueberreste eines alten Bauernhofes. Diesen lassen Sie hinter sich, gehen den Kieselsteinweg runter, ueber- queren die asphaltierte Strasse Serniga - S. Michele und gehen weiter bis zum Fluss. In wenigen Minuten sind im Zentrum von S. Michele beim Restaurant Pieruli (Ortsteil von Gardone Riviera). Von hier aus fuerhen viele Spazierwege auf den Berg Spino und Pizzocolo.

Von S. Michele geht man rechts runter auf der asphaltierten Strasse bis nach Gardone Riviera. Man geht an einer Santella (kleine Kappelle) auf der linken Seite vorbei, laesst die asphaltierte Strasse hinter sich und nimmt die steile Abkueerzung, die auf die untere Strasse fuehrt. Bei der ersten Biegung gehen Sie rechts an dem Schild Banale vorbei und stos- sen rechts auf einen Grassweg. Nach wenigen Metern gibt es eine klei- ne Jagdhuetten mit Blick auf den See. Von hier geht man rechts einen steilen Weg ins Tal hinunter bis man den Fluss erreicht. In der Naehة befindet sich eine Bruecke mit einer verfallenen Schmiede. Vor der Bruecke geht man links den Fluss entlang, wo es verschiedene eiserne Brueckenstege gibt. Wenn Sie das ganze Tal hindurchgehen kommt man nach Barbarano.

Eine andere Moeglichkeit auf unseren Berg zu kommen waere die Strasse della Grotta (Grotte) die alte Strasse nach S. Bortolomeo. Von Piazza Carmine aus gehen Sie die kleine Gasse zwischen A, S. L. und Croce Rossa (rote Kreuz) hinauf und erreichen den Platz mit der ehe- maligen Sesselbahn. Bevor Sie den Platz erreichen geht links der Spaziergang del Papa bis nach S. Bortolomeo hoch.

Wir hoffen das diese Beschreibung der wichtigsten Spaziergaenge in der Umgebung von Salò zahlreiche Touristen zu vielen Touren animie- ren wird. Wer Schwierigkeiten hat lange Strecken zu laufen kann die Ortschaften Renzano, S. Bortolomeo, Serniga, Bagnolo und S. Michele auch mit dem Auto erreichen.

Wir der Verein der Amici del Golfo bemuehen uns staendig weitere schoene alte Spaziergaenge fuer unsere Touristen zu entdecken. Es liegt uns sehr viel daran unsere herrliche gruene Wald und Bergland- schaft zu verteidigen.

Der laengste Spaziergang faengt vom Weg Nr. 17 Bassa Via del Garda an in Richtung Weg Montagnoli. Abgang von Salò durch den ganzen Park Alto Garda bresciano bis nach Limone. Von der Corna kann man nach S. Bortolomeo gehen, zuerst unter dem Felsen entlang und dann steil nach oben. Dann kommen Sie auf die Strasse der Ortschaft die unterhalb der Kirche liegt. Zurueck auf der Strasse nach Renzano dur- chqueren Sie das historische Zentrum. Von hier aus gehen Sie nach Madonna del Rio wo es rechts nach den La Strinada (Dialektausdruck) hochgeht. Dann koennen Sie das Tal von Madonna del Rio auf der linken oeffnen sich wunderschone kleine schattige Taeler die leicht zu bewandern sind. Bei warmen Wetter ist dieser Spaziergang besonders angenehm. Dauer 1.30 Stunde.

Auf dieser Strasse ungefaehr auf dem zweiten Schiesstand der Jaeger, geht es rechts sehr steil hoch da kommen Sie auf den Berg S. Bortolomeo. Denselben Gipfel L'Adre aber auf der Hinterseite koen- nen Sie auch mit einem zweitem Weg erreichen und zwar rechts von Strinada (alter Weg) ungefaehr 100 Meter nach der Kreuzung.